



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

27. August 2018

Europäische Tage des Denkmals

18 Orte im Wallis laden zum Besuch ein

Die 25. Ausgabe der Europäischen Tage des Denkmals (ETD) trägt den Titel «Ohne Grenzen». Zum ersten Mal finden diese an vier verschiedenen Wochenenden im ganzen Land statt und ermöglichen es jeder Region, ihr Erbe ihren Nachbarn in der Schweiz und den Nachbarländern vorzustellen. In der Westschweiz gehen diese Tage am 1. und 2. September über die Bühne. 18 Zeugen des baulichen Kulturguts im Wallis werden der Öffentlichkeit zugänglich sein.

18 Orte im Wallis, von Monthey bis ins Goms, warten dieses Jahr auf Besucher der Europäischen Tage des Denkmals. Der Besucher wird einen Einblick erhalten in traditionelle Bauweisen aus Holz, in moderne Werke der Ingenieurskunst aus Stahl und Beton und in Bauwerke, die der Wasserkraft, der Hotellerie oder der Industrie dienen. Er wird auf eine Reise durch die Jahrhunderte und die Höhenlagen mitgenommen und dabei die typischen Eigenarten und Eigentümlichkeiten eines manchmal von Widersprüchen geprägten Kulturerbes kennenlernen.

Zu entdecken gibt es namentlich: die Industrielandschaft von Monthey, die Mauvoisin-Staumauer im Val de Bagnes, die Specksteinverarbeitung im Val d'Hérens oder auch die moderne Architektur des Jean Suter in Sitten. Ferner wird der Öffentlichkeit die Feriensiedlung «Les Mischabels» in Crans-Montana, diese Art von «typischem» Walliser Chalet in Überformat (erbaut mit Granit aus Italien und Holz aus Nordamerika) offen stehen. In Naters wird man ein mittelalterliches Holzhaus aus dem Jahre 1430 besuchen können. In Leuk werden ein Symposium über moderne Architektur sowie Führungen durch die Satellitenbodenstation abgehalten. Das Belle-Epoque-Hotel in Binn wird die Besucher mit Musik empfangen. Alle Führungen werden unter der kundigen Leitung von Architekten, Ingenieuren, Historikern und Restauratoren stattfinden.

Dieses Jahr verteilen sich die Europäischen Tage des Denkmals auf die vier Wochenenden im September. Ein Landesteil nach dem anderen wird sein Kulturerbe vorstellen und so seinen Nachbarn in der Schweiz und im umliegenden Ausland die Möglichkeit geben, ihn zu entdecken. Mit diesen im Wallis von der Dienststelle für Hochbau, Denkmalpflege und Archäologie organisierten Tagen soll in der Bevölkerung das Interesse für bauliche Kulturgüter und deren Erhaltung geweckt und gefördert werden.

Wichtiger Hinweis: die Besuche und Führungen sind gratis, für einige ist aber eine telefonische Anmeldung erforderlich: 079 823 47 94.

Kontaktperson:

Sophie Providoli, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Dienststelle für Hochbau, Denkmalpflege und Archäologie, 079 823 47 94 oder 027 606 38 47

Weitere Informationen, das Veranstaltungsprogramm und Bilder auf: www.vs.ch/patrimoine



Place de la Planta 3, 1950 Sion
Tél. 027 606 20 90 · Fax 027 606 20 94 · e-mail : information@admin.vs.ch